

Bericht der Kommission „Spezifischer Kreuzschmerz“ 2015

Die ad-hoc-Kommission „Spezifischer Kreuzschmerz“ wurde ins Leben gerufen, um die Erstellung der S2K-Leitlinie „Spezifischer Kreuzschmerz“ zu unterstützen. Die Gestaltung der Leitlinie, an der zahlreiche Fachgesellschaften beteiligt sind, gestaltet sich als relativ protrahiert.

Am 11.03.2015 fand zuletzt ein konstruktives Arbeitsgruppentreffen in Berlin statt. Es gibt drei Arbeitsgruppen, die verschiedene Themengebiete bearbeiten. Die Ergebnisse werden dann im Anschluss gruppenübergreifend besprochen, diskutiert und optimiert. Die Arbeiten zweier Arbeitsgruppen sind weitestgehend abgeschlossen. Sobald die Arbeiten der dritten Gruppe fertiggestellt sein werden, ist ein nächstes Arbeitsgruppentreffen in Berlin geplant.

Wir hoffen, dass die Leitlinie im kommenden Jahr zum Abschluss kommt. Die ad-hoc-Kommission „Spezifischer Kreuzschmerz“ der DWG hat im Rahmen der Unterstützung der Leitlinie eigenständig erfolgreich ein systematisches Review zum Thema „Operative Therapie der adulten Spondylolisthese“ durchgeführt und veröffentlicht (Schulte TL, Ringel F, Quante M, Eicker SO, Muche-Borowski C, Kothe R. Surgery for adult spondylolisthesis: a systematic review of the evidence. Eur Spine J 2015 Sept 12 [Epub ahead of print]). Die Ergebnisse dieser aufwändigen Arbeit fließen direkt mit in die Leitlinie ein.

Prof. T. Schulte (Münster)